

# Ludwigsau Kurier

Heimatzeitung der Gemeinde Ludwigsau  
Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde



Jahrgang 57

Samstag, den 16. Mai 2026

Nummer 20

**DU**  
**BIST DER**  
**BRINGER!**

- Anzeige -

An alle Schülerinnen und Schüler (ab 13 Jahren), Rentnerinnen und Rentner, Hausfrauen und Hausmänner und an alle, die sich etwas dazu verdienen wollen:

**WIR SUCHEN**  
**ZUSTELLER**  
**1x WÖCHENTLICH**  
**ODER AUCH ALS**  
**VERTRETUNG**

MELDE DICH UNTER DER  
**06643/9627 - 17**  
**06643/9627 - 380**  
ODER PER MAIL UNTER  
**VERTRIEB@WITTICH-HERBSTEIN.DE**

**WEITERE**  
**INFOS**  
BEKOMMST  
DU HIER:



LINUS WITTICH  
Medien KG  
Industriestraße 9 - 11  
36358 Herbstein

LINUS WITTICH Medien KG  
online lesen: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Der Gemischte Chor Friedlos präsentiert:

## Pfingstkonzert

**Sonntag, 24. Mai**  
**16.30 Uhr**  
**Kirche Friedlos**

Die Besucher können sich auf einen kurzweiligen Nachmittag freuen. Es wird viel Neues zu hören sein, aber auch einige Highlights aus früheren Konzerten.

Der Kinder-Chor  
der Wilhelm-Neuhaus-Schule  
ist wieder mit dabei.

Musikalische Leitung: Lilly Nitsa,  
am Klavier begleitet Helgo Hahn



# MOTOCROSS

## MECKBACH

### 16.&17.05.

2026

**AZC MECKBACH**

**MOTOR-SPORT-RING MSR 1952 e.V.**

[www.msc-meckbach.de](http://www.msc-meckbach.de)

Samstag

Sonntag

Zeit	Klasse	Fahrzeit	Minuten+Runde
08:00 - 09:00	Anmeldung und Fahrzeugabnahme		
07:45	Einteilung + Einweisung der Streckenposten		
08:30	Training MX1 National	13 Min.	
08:45	Training MSR MX2	15 Min.	
09:05	Training MSR Damen	13 Min.	
09:20	Training 50-65ccm	12 Min.	
09:35	Training MX light	13 Min.	
09:50	Training MX40+/MX55+	13 Min.	
10:05	Zeittraining MX1 National	15 Min.	
10:25	Zeittraining MSR MX2	20 Min.	
10:50	Zeittraining MSR Damen	15 Min.	
11:10	Zeittraining 50-65ccm	12 Min.	
11:25	Zeittraining MX light	15 Min.	
11:45	Zeittraining MX40+/MX55+	15 Min.	
12:00 - 12:50	Mittagspause		
12:50	Einführungsrunde MX1 National		
13:00	1. Lauf MX1 National	15+1	
13:20	1. Lauf MSR MX2	18+1	
13:45	1. Lauf MSR Damen	15+1	
14:05	1. Lauf 50-65ccm	10+1	
14:20	1. Lauf MX light	15+1	
14:40	1. Lauf MX40+/MX55+	15+1	
15:00 - 15:30	Pause		
15:30	Einführungsrunde MX1 National		
15:35	2. Lauf MX1 National	15+1	
15:55	2. Lauf MSR MX2	18+1	
16:20	2. Lauf MSR Damen	15+1	
16:40	2. Lauf 50-65ccm	10+1	
16:55	2. Lauf MX light	15+1	
17:15	2. Lauf MX40+/MX55+	15+1	
Anschließend Siegerehrung aller Klassen			

Zeit	Klasse	Fahrzeit	Minuten+Runde
08:00 - 9:00	Anmeldung und Fahrzeugabnahme		
08:15	Einteilung + Einweisung der Streckenposten		
09:00	Training MX2 Jugend	15 Min.	
09:15	Training MSR Junior 85	15 Min.	
09:30	Training MSR 50ccm Mini	10 Min.	
09:40	Training MSR Masters	20 Min.	
10:00	Training Tageslizenz	15 Min.	
10:20	Zeittraining MX2 Jugend	15 Min.	
10:40	Zeittraining MSR Junior 85	15 Min.	
11:00	Zeittraining MSR 50ccm Mini	10 Min.	
11:15	Zeittraining MSR Masters	20 Min.	
11:40	Zeittraining Tageslizenz	15 Min.	
12:00 - 12:50	Mittagspause		
12:50	Einführungsrunde MX2 Jugend		
13:00	1. Lauf MX2 Jugend	15+1	
13:20	1. Lauf MSR Junior 85	15+1	
13:40	1. Lauf MSR 50ccm Mini	8+1	
13:55	Einführungsrunde MSR Masters		
14:00	1. Lauf MSR Masters	22+1	
14:30	1. Lauf Tageslizenz	15+1	
14:50 - 15:20	Pause		
15:20	Einführungsrunde MX2 Jugend		
15:30	2. Lauf MX2 Jugend	15+1	
15:50	2. Lauf MSR Junior 85	15+1	
16:10	2. Lauf MSR 50ccm Mini	8+1	
16:25	Einführungsrunde MSR Masters		
16:30	2. Lauf MSR Masters	22+1	
17:00	2. Lauf Tageslizenz	15+1	
Anschließend Siegerehrung aller Klassen			

# Pfingstfest

## 24. Mai 2026

**Sonntag, ab 12 Uhr**

*Spießbraten vom Grill  
mit Krautsalat, Dip und Brot*

**Brauchtums- und Traditionsverein  
Mecklar 1993-2000 e.V.**

**ab 14 Uhr**

*Kaffee und Kuchen*

**ab 16 Uhr**

*Würstchen vom Grill*



*Wir freuen uns auf Euren Besuch.*



### Gutes für die Seele!

Das gibt es am 17. Mai um 17 Uhr für alle, die sich selbst etwas Gutes tun möchten.

Beim Kochen wie im Leben reicht eine Zutat in der Regel nicht aus für ein gelungenes Menü. Womit nähren wir unsere Seele, damit unser Leben gelingt? Was braucht unser Herz, um frei und leicht zu sein?



Unser Gottesdienst mit dem Frauenteam aus Ludwigsau gibt Antworten.

**Am Sonntag, 17. Mai 2026, um 17 Uhr  
in der Kirche von Mecklar.**

### Gutes für den Leib!

Das Gottesdienst-Team lädt herzlich ein, nach dem Gottesdienst bei Snacks und Getränken Freunde und Bekannte zu treffen und am Weltladen-Tisch fair einzukaufen.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bericht über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Ludwigsau

am **Mittwoch, 22.04.2026, um 19:00 Uhr,**  
im **Bürgerhaus Friedlos (Saal)**

#### Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Thomas Ackermann (SPD) stellt fest, dass seitens der CDU und PRO Ludwigsau Fraktion folgender Antrag vorliegt:

„Die CDU und PRO Ludwigsau Fraktion in der Gemeindevertretung Ludwigsau schlägt die Gemeindevertreterin Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau) zur Wahl der Vorsitzenden der Gemeindevertretung in der Gemeinde Ludwigsau vor.“

Weitere Vorschläge liegen nicht vor; ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Elisabeth Apel zur Vorsitzenden der Gemeindevertretung Ludwigsau.

#### Abstimmung: 14 : 0 : 11

Elisabeth Apel nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen:

„Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe an unserer ehrenamtlichen Arbeit hier interessierte Zuschauer, Zuhörer und Bürger von Ludwigsau, lieber Herr Struthoff.

Ich danke jenen Mitgliedern der Gemeindevertretung, die mir ihr Vertrauen ausgesprochen haben, für die Vorschusslorbeeren und verspreche jenen, die mich nicht gewählt haben, sie permanent zu animieren, sich im konstruktiven Dialog einzubringen.

Meine Wahl kommt sehr überraschend. Bis vor wenigen Tagen waren wir gewillt, Kollege Dr. Kuhl in dieses Amt zu wählen. Und ich bedauere sehr, dass Sie, verehrter Herr Kollege, nun doch nicht bereit waren, heute für dieses hohe Amt zu kandidieren.

Lassen Sie uns nun gemeinsam nach vorne blicken und mit vereinten Kräften unsere Gemeinde Ludwigsau für die Gegenwart und Zukunft auf einen klaren und erfolgreichen Kurs zu bringen.

2.906 Wählerinnen und Wähler von insgesamt 4.443 Wahlberechtigten haben uns am 15. März mit einem Mandat versehen.

Jeder Mandatsträger der Gemeindevertretung repräsentiert also 116 Ludwigsauer Wählerinnen und Wähler, die mit ihrer Wahlentscheidung unabhängig von ihrer parteipolitischen Gesinnung uns den klaren Auftrag gegeben haben, Probleme zu lösen anstatt sie nur zu beschreiben. Die Menschen in Ludwigsau erwarten von uns neben guter Arbeit im Parlament nicht nur einen respektvollen Umgang miteinander, sondern auch dort wo es geboten ist, alte ausgetretene Pfade zu verlassen, neue Wege zu erkunden und eventuell auch den Ludwigsauer Kompass neu zu justieren.

Sie erwarten von uns eine klare Definition der Ziele, die wir erreichen wollen/sollen/können/müssen und das Erarbeiten der jeweiligen Routen, um den bestmöglichen Weg zu den anvisierten Zielen einzuschlagen. Die Ludwigsauer Bürgerschaft kann von uns mit Fug und Recht erwarten, dass wir als Mandatsträger ihnen diese Ziele vorstellen, mit ihnen Für und Wider offen diskutieren und sie auf dem Weg dorthin mitnehmen. Die Ludwigsauer Bürgerschaft darf von uns auch zu recht erwarten, dass wir:

- Überkommenes in Frage stellen
- Neue Konzepte auf ihre Tauglichkeit bzw. Finanzierbarkeit prüfen
- Die Finanzen sowohl für die Gegenwart als auch für die Zukunft im Auge behalten
- Für eine dienstleistungs- und bürgerorientierte Verwaltung sorgen
- Unser Tun danach ausrichten, die Einheit und das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen Meckbach und Hainrode und alles was dazwischen liegt nach besten Kräften zu fördern
- Die besten Lösungen für die gemeindliche über- und unterirdische Infrastruktur zu suchen (Wasser- und Abwasserinfrastruktur, Kläranlagen, gemeindliche Gebäude und Liegenschaften)
- Gemeinsam mit den Aktiven und Ehrenamtlichen vor Ort, wo immer es geht, die Feuerwehren und Vereine zu unterstützen

Stellen wir bitte gemeinsam eindrucksvoll unter Beweis, dass wir die in uns gesetzten Erwartungen erfüllen wollen und können. Immer nach dem Motto „Nicht das Erzählte reicht, sondern nur das Erreichte zählt.“ Und jeder von uns sollte sich immer bei den Beratungen hier im Parlament vorstellen, die 2.906 Wählerinnen und Wähler sitzen hier mit im Raum und beurteilen, ob wir deren in uns gesetzte Erwartungen auch tatsächlich erfüllen.

Ich persönlich freue mich auf ein gutes und kollegiales Miteinander und stehe für Ihre konstruktiven Vorschläge, für Unterstützendes aber auch Kritik, immer und jederzeit zur Verfügung.

Wir haben uns viel vorgenommen, fangen wir heute Abend schon konkret damit an!

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.“

#### **Wahl der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der SPD-, CDU- und PRO Ludwigsau-Fraktion vor.

- Max Braun (SPD)
- Fabian Fuchs (CDU)
- Armin Wenk (PRO Ludwigsau)

Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung wählt Max Braun, Fabian Fuchs und Armin Wenk zu Vertretern der Vorsitzenden.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

#### **Wahl der**

##### **a) Schriftführerin bzw. des Schriftführers**

##### **b) Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters**

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der SPD-, CDU- und PRO Ludwigsau-Fraktion vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird zu Punkt 6a und 6b nicht gestellt.

*Schriftführer:*

Verwaltungsfachangestellter Christian Wetzel

#### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Christian Wetzel zum Schriftführer.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Es liegt das Einverständnis vor.

*Stellvertreter\*in:*

Kauffrau für Bürokommunikation Silke Garweg  
Verwaltungsfachangestellter Arian Östreich  
Versicherungskaufmann Daniel Weise

#### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Arian Östreich und Herrn Daniel Weise zum stellv. Schriftführer sowie Frau Silke Garweg zur stellv. Schriftführerin.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Es liegt das Einverständnis der Stellvertreter vor.

#### **Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl sowie über Einsprüche nach § 25 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG)**

##### **a) Gemeindevertretung**

##### **b) Ortsbeiräte**

Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau) gibt bekannt, dass der Wahlausschuss der Gemeinde Ludwigsau am 24.03.2026 zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeindevahl zusammengetreten sei. In öffentlicher Sitzung habe der Wahlausschuss das Gesamtergebnis sowie die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge ermittelt und festgestellt, welche Bewerberinnen und Bewerber gewählt worden sind. In gleicher Sitzung habe der Ausschuss auch die Wahlergebnisse der Ortsbeiratswahlen ermittelt und festgestellt, welche Bewerberinnen und Bewerber gewählt worden sind.

Die Veröffentlichung der Wahlergebnisse erfolgte in der Ausgabe des Ludwigsau-Kuriers am 04.04.2026. Gegen die Gültigkeit der Gemeindevahl und der Ortsbeiratswahlen konnte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach Bekanntgabe der Ergebnisse Einspruch eingelegt werden.

#### **Widersprüche gegen die Wahl der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte sind beim Gemeindevahlleiter nicht eingegangen.**

Elisabeth Apel empfiehlt die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte gem. § 26 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) und § 57 der Kommunalwahlordnung (KWO) zu beschließen.

Ohne weitere Aussprache ergehen folgende **Beschlüsse:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung in der Gemeinde Ludwigsau vom 15.03.2026.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Die Gemeindevertretung beschließt die Gültigkeit der Wahl der Ortsbeiräte Beenhausen, Biedebach, Ersrode, Friedlos, Gerterode, Hainrode, Meckbach, Mecklar, Niederthalhausen, Oberthalhausen, Reilos, Rohrbach und Tann vom 15.03.2026.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

#### **Beschluss über die Bildung des**

##### **1. Haupt-, Finanz- und Bauausschusses sowie des**

##### **2. Forst- und Flurausschusses**

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU für den Haupt-, Finanz- und Bauausschuss vor.

- Thomas Ackermann (SPD)
- Max Braun (SPD)
- Wolfgang Weber (SPD)
- Karsten Rimbach (PRO Ludwigsau)
- Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau)
- Peter Waal (PRO Ludwigsau)
- Philipp Schneider (CDU)
- Thorsten Ernst (CDU)

Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

#### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU für den Forst- und Flurausschuss vor.

- Esther Klein (SPD)
- Frank Sandrock (SPD)
- Markus Sauerwein (SPD)
- Armin Wenk (PRO Ludwigsau)
- Alexandra Steinhauer (PRO Ludwigsau)
- Andreas Waal (PRO Ludwigsau)
- Thomas Hoffmann (CDU)
- Fabian Fuchs (CDU)

#### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

#### **Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter zur:**

Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftszweckverbandes (AZV)

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

#### **Ordentliche Mitglieder:**

Philipp Schneider (CDU)

Max Braun (SPD)

#### **Vertreter:**

Hildegard Kuchler (CDU)

Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau)

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Verbandsversammlung der ekom21 - KGRZ Hessen

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

#### **Ordentliches Mitglied:**

Bürgermeister

#### **Vertreter:**

1. Beigeordnete

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Knüllgebiet

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

#### **Ordentliches Mitglied:**

Bürgermeister

#### **Vertreter:**

1. Beigeordnete

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Verbandsversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

**Ordentliche Mitglieder:****Vertreter:**

Bürgermeister

Mariell Grebe (SPD)

1. Beigeordnete

Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau)

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

LEADER Regionalforum Hersfeld-Rotenburg

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

**Ordentliches Mitglied:****Vertreter:**

Bürgermeister

1. Beigeordnete

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Gesellschafterversammlung der EAM Vorschaltgesellschaft Mitte GmbH

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

**Ordentliches Mitglied:****Vertreter:**

Bürgermeister

1. Beigeordnete

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Kuratorium Ev. Altenhilfezentrum Ludwigsau-Reilos

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

**Ordentliche Mitglieder:****Vertreter:**

Wolfgang Weber (SPD)

Hildegard Kuchler (CDU)

Alexandra Steinhauer (PRO Ludwigsau)

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Senioren- und Behindertenbeirat in der Gemeinde Ludwigsau

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

**Ordentliche Mitglieder:**

Thomas Ackermann (SPD)

Alexandra Steinhauer (PRO Ludwigsau)

Karl Scholz (CDU)

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

**Benennung von Personen für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg - Vorschläge**

Es liegt ein **gemeinsamer** Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD, PRO Ludwigsau und CDU vor. Ein Antrag auf geheime Wahl wird nicht gestellt.

**Mitglieder:**

Schorn Marielle

Natascha Hagedorn

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Wahlvorschlag zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

**Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten**

Es liegen zwei unterschiedliche Wahlvorschläge vor:

Wahlvorschlag der SPD-Fraktion:

Joachim Sust (SPD)

gleichzeitig  
**Erster Beigeordneter**  
gem. § 55 Abs. 1 HGO

Dr. Reinhard Kuhl (SPD)

Markus Wehnes (SPD)

Markus Sauerwein (SPD)

Christoph Sandrock (SPD)

Wahlvorschlag der PRO Ludwigsau und CDU-Fraktion:

Christian Kersch (PRO Ludwigsau)

gleichzeitig  
**Erster Beigeordneter**  
gem. § 55 Abs. 1 HGO

Thorsten Ernst (CDU)

Hannelore Lehn (PRO Ludwigsau)

Karl Scholz (CDU)

Hans-Peter Sunkel (PRO Ludwigsau)

Hans-Georg Scholz (CDU)

Karsten Rimbach (PRO Ludwigsau)

Petra Weppler (CDU)

Alexandra Steinhauer (PRO Ludwigsau)

Fabian Fuchs (CDU)

Peter Waal (PRO Ludwigsau)

Hildegard Kuchler (CDU)

Armin Wenk (PRO Ludwigsau)

Philipp Schneider (CDU)

Andreas Waal (PRO Ludwigsau)

Jürgen Merle (CDU)

Jakob Maier (PRO Ludwigsau)

Thomas Hoffmann (CDU)

Eduard Fast (PRO Ludwigsau)

Britta Schneider (CDU)

Gerd Höhn (PRO Ludwigsau)

Samuel Waal (PRO Ludwigsau)

Die Wahl erfolgt in geheimer Abstimmung.

Das Ergebnis der Wahl liegt vor: Auf den Wahlvorschlag der SPD entfallen 10 Stimmen, auf den gemeinsamen Wahlvorschlag von Pro Ludwigsau und CDU 15 Stimmen.

Für den Wahlvorschlag der SPD-Fraktion sind gewählt:

Joachim Sust (SPD)

Dr. Reinhard Kuhl (SPD)

Markus Wehnes (SPD)

Für den Gemeinsamen Wahlvorschlag der PRO Ludwigsau und CDU-Fraktion sind gewählt:

Christian Kersch (PRO Ludwigsau) gleichzeitig  
**Erster Beigeordneter**  
gem. § 55 Abs. 1 HGO

Thorsten Ernst (CDU)

Hannelore Lehn (PRO Ludwigsau)

Karl Scholz (CDU)

Hans-Peter Sunkel (PRO Ludwigsau)

Da der gemeinsame Wahlvorschlag von Pro Ludwigsau und CDU die meisten Stimmen erhalten hat und Herr Christian Kersch an erster Stelle dieses Wahlvorschlags steht, wird er als Erster Beigeordneter festgesetzt.

Die gewählten Beigeordneten nehmen die Wahl an. Sie werden durch die Vorsitzende der Gemeindevertretung (Elisabeth Apel) in ihr Amt eingeführt und entsprechend verpflichtet.

Den Dienstleistungen leisten alle Beigeordneten vor der Vorsitzenden der Gemeindevertretung (§ 38 BeamtStG in Verbindung mit § 47 HBG).

Des Weiteren erfolgt die Aushändigung der Ernennungsurkunden.

Es wird festgestellt, dass folgende Gemeindevertreter\*in in die Gemeindevertretung nachrückten:

Petra Weppler (CDU), Britta Schneider (CDU), Manuela Eberhardt (SPD), Patrick Bardt (SPD), Heino Stange (SPD), Jakob Maier (PRO Ludwigsau), Dominik Bues (PRO Ludwigsau)

**Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Die Mitteilungen werden von Bürgermeister Patrick Kuhn verlesen.

**1. Anschluss Kläranlage Mecklar an Bebra**

Am 23.03.2026 fand ein Abstimmungstermin zum Anschluss der Kläranlage Mecklar an Bebra mit der Unteren Wasserbehörde, dem Planungsbüro und der Gemeinde Ludwigsau statt. Hierbei wurde das weitere Vorgehen der Maßnahme abgestimmt, besonders auch im Hinblick auf die auslaufende Einleiterlaubnis für die bestehende Anlage im nächsten Jahr. Relevante Punkte sind u.a. die Querung der Bahn und der Fulda, die in diesem Bereich eine Bundeswasserstraße ist. Als nächste Schritte erfolgt ein Zusammenführen der Schmutzfrachtsimulation der Gemeinde Ludwigsau mit der von Bebra, um die Parameter der Dimensionierung der Technik und der Leitungen im Anschluss daran zu ermitteln. Wie in der letzten Sitzung schon mitgeteilt handelt es sich bei dem Anschluss an Bebra um die wirtschaftlichste Lösung. Des Weiteren wird im nächsten Schritt ein Antrag auf Förderung für die Maßnahme abgestimmt und anschließend gestellt. Um die Einleiterlaubnis in der bestehenden Anlage bis zum Ende der Bauzeit verlängert zu bekommen, müssen entsprechende Planungen und Aktivitäten gegenüber den Behörden und dem Ministerium nachgewiesen und vorgelegt werden.

**2. Breitbandausbau**

Der Auftrag für die Markterkundung sowie die Planungen und Kostenermittlung für die Gesamtmaßnahme eines Breitbandausbaus (Glasfaser) in der Kommune in den Bereichen, die bisher nicht ausgebaut wurden, wurde vergeben.

### 3. Traktor mit Anbaugeräten

Der neue Traktor mit entsprechenden Anbaugeräten wurde geliefert und steht für die entsprechenden Arbeiten zur Verfügung.

### 4. Erörterungstermin Bundesnetzagentur zum Leitungsbauvorhaben Mecklar - Dipperz am 25.03.2026

Am 25.03.2026 fand der Erörterungstermin zum Leitungsbauvorhaben Mecklar-Dipperz in Fulda statt. Bürgermeister Kuhn hat hieran teilgenommen und die in der Stellungnahme angesprochenen Themen und Punkte vorgetragen.

### 5. Sanierung OD Beenhausen

Am 27.03.2026 fand eine Infoveranstaltung der Bewohnerinnen und Bewohner des Ortsteils Beenhausen im DGH statt. Hierbei wurden die angepassten Planungen und Zufahrtsmöglichkeiten für die Anlieger während der Baumaßnahme erörtert. Die Baumaßnahme wird im Sommer 2026 beginnen. Die Ausschreibung erfolgt durch Hessen Mobil.

### 6. Beschilderung Nebenanlage OD Rohrbach

Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Hersfeld-Rotenburg hat zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der L 3254 in der OD Ludwigsau-Rohrbach in Fahrtrichtung Tann zwischen den Einmündungen „Heeneser Weg“ und „Im Haisbach“ die Freigabe des Gehwegs auf der linken Straßenseite für den Radverkehr angeordnet. In Gegenrichtung (Fahrtrichtung Reilos) hat der Radverkehr die Fahrbahn zu benutzen.

#### Fragen zu den Mitteilungen des Gemeindevorstandes

##### Frage des Gemeindevertreters Max Braun (SPD):

Gemeindevertreter Max Braun fragt nach den im Erörterungstermin Mecklar-Dipperz vorgetragenen Einwänden der Gemeinde, deren Erwidern sowie den daraus resultierenden Ergebnissen. Bürgermeister Kuhn führt aus, dass die Einwände der Gemeinde, insbesondere zu geringen Abständen zur Wohnbebauung und zu sensiblen Einrichtungen, bereits im vergangenen Jahr vorgetragen worden seien. Das Netzbeschleunigungsgesetz schränke deren Berücksichtigung jedoch ein. Vergleichbare Situationen bestünden auch in anderen betroffenen Kommunen entlang der Trasse.

##### Frage des Gemeindevertreters Thomas Ackermann (SPD):

Gemeindevertreter Thomas Ackermann fragt nach den Gründen für die einseitige Nutzung des Gehwegs in Rohrbach sowie nach den Regelungen für die Ortslage Tann.

Bürgermeister Kuhn führt aus, dass im vergangenen Jahr ein Antrag beim Kreis auf Freigabe in beide Richtungen gestellt worden sei. Warum die Entscheidung lediglich für eine Richtung getroffen wurde, könne derzeit nicht abschließend beurteilt werden. Vermutlich spiele die Verkehrsführung im Bereich der Straßenkreuzung eine Rolle. Er kündigt an, dies erneut zu prüfen. Ziel sei es, den Radverkehr möglichst vollständig von der Fahrbahn zu verlagern. Für die Ortslage Tann werde ein entsprechendes Vorgehen als nächster Schritt angestrebt.

##### Frage der Vorsitzenden der Gemeindevertretung Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau):

Vorsitzende Elisabeth Apel fragt, ob im Zusammenhang mit den Ausnahmegenehmigungen für den Ausbau der Höchstspannungseitung rechtliche Möglichkeiten für die Gemeinde bestehen, dagegen vorzugehen, oder ob entsprechende Klagen ausschließlich von Privatpersonen erhoben werden können.

Bürgermeister Kuhn legt dar, dass im Erörterungstermin auf die entsprechenden Regelungen des Ausbaugesetzes Bezug genommen worden sei. Die Frage möglicher rechtlicher Schritte der Gemeinde werde über den HSGB geprüft. Die Erfolgsaussichten einer Klage schätzt er jedoch als gering ein, da es sich um eine bundesrechtliche Regelung handele und auch andere Kommunen in vergleichbarer Weise betroffen seien.

##### Frage des Fraktionsvorsitzenden Philipp Schneider (CDU):

Fraktionsvorsitzender Philipp Schneider fragt, wer den Zuschlag für den Breitbandausbau erhalten hat und wann mit dem Ausbau begonnen wird.

Bürgermeister Kuhn erläutert, dass es sich um ein zweistufiges Verfahren handele. Zunächst gehe es nicht um den Ausbau, sondern um die Planung und Erörterung des Netzes sowie eine erste Kostenermittlung im Rahmen einer Förderung. Ein zweiter Schritt - die Ausschreibung und Vergabe des Ausbaus - sei noch nicht beschlossen. Der Auftrag für die Planung sei bereits an ein Unternehmen vergeben worden. Wann mit Ergebnissen zu rechnen sei, könne derzeit noch nicht gesagt werden.

#### **Antrag der CDU-Fraktion: „Gemeindepolitik vor Ort realisieren - Sitzungen der Gemeindevertretung in allen Ludwigsauer Ortsteilen“**

##### Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen Ausführungen vom Fraktionsvorsitzenden Philipp Schneider (CDU):

„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, liebe Mitglieder der Gemeindevertretung, liebe

Gäste. In einem vergangenen Wahlkampf hat mich einmal jemand gefragt, wieso denn in Ludwigsau so wenige Plakate der CDU hängen würden. Daraufhin habe ich erklärt, dass Ludwigsau eben nicht nur aus Friedlos, Reilos und Mecklar besteht, sondern es sich bei Ludwigsau um eine Fläche von 112,05 Quadratkilometern handelt.

Damit sind wir bei beiden die größte Gemeinde im Landkreis mit 13 Dörfern und 5400 Einwohnern.

Mir war es damals wichtig, in jedem Dorf ein Plakat aufzuhängen und

nicht nur entlang der B27. Viele Menschen, die tagtäglich auf den großen Verkehrsstraßen in unserer Gemeinde verkehren, zwischen Bebra und Hersfeld, andersherum, wissen gar nicht, dass unsere Gemeinde viel mehr ist als das, was sie mit den Augen sehen.

Dieses Mühlrad da drüben, das hat 13 Zacken und das ist nicht einfach künstlerische Freiheit, sondern eine Erinnerung daran, dass es eben 13 Dörfer gibt.

13 Gemeinschaften mit unterschiedlichen Interessen, Bedürfnissen und Meinungen.

Das Ziel meiner Fraktion ist es, alle diese Meinungen zu hören, die Interessen zu vertreten und die Bedürfnisse ernst zu nehmen. Das können wir aber nicht adäquat, wenn die Sitzungen der Gemeindevertretung immer nur in Friedlos stattfinden. Natürlich ist das bequem. Das sehe ich persönlich auch so. Ich kann hierherlaufen. Aber, wenn wir es ermöglichen wollen, dass Menschen in Ersole, Hainrode und Beenhausen an unserer kommunalen Demokratie teilnehmen, dann müssen wir dorthin gehen und nicht erwarten, dass die Menschen hierherkommen.

Wenn wir wollen, dass sich die Einwohner von Gerterode, Nieder- und Obertalhausen mit Themen der Gemeinde auseinandersetzen, müssen wir es dort tun.

Wenn wir wollen, dass sich die Leute in Tann, Biedebach und Rohrbach mit der Gemeinde identifizieren, dann müssen wir dort unsere Debatten führen.

Und wenn wir wollen, dass Reilos, Mecklar und Meckbach sich über die Gemeindepolitik informieren können, dann müssen wir ihnen vor Ort die Möglichkeit dazu geben.

Genau dafür steht unser Antrag. Wir wollen es unseren Bürgern ermöglichen, Politik in ihrem Dorf zu erleben. Niedrigschwellig und offen. Damit Ludwigsau auch nicht nur 13-mal schön, sondern auch 13-mal informiert, ernst genommen und beteiligt wird.

Deswegen bitte ich um Ihre Unterstützung.“

##### Wortmeldung des Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Weber (SPD):

„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, werte Kolleginnen und Kollegen. Die SPD-Fraktion ist in der Vergangenheit auch dafür eingetreten, dass unsere Gaststätten für Sitzungen mehr zu nutzen sind.

Unter anderem technische Probleme haben dazu geführt, dass eine größere Nutzung nicht in Frage kam.

Fast gleichlautende Anträge, jeweils zu Anfang der jeweiligen Legislaturperioden, wurden in den letzten 15 Jahren eingebracht und auch praktiziert.

Grundsätzlich geht der Antrag der CDU-Fraktion hier in die richtige Richtung, wenngleich doch alle genau wissen, wie attraktiv die parlamentarische Arbeit hier im Haus ist, in der Vergangenheit auch war und wie sie in der Bevölkerung angenommen und aufgenommen wurden.

Es ist eben nicht so, dass zurückliegende Sitzungen ein hohes Interesse gezeigt haben.

Denn lediglich eine Handvoll Zuschauer verfolgen seit Jahren das Geschehen hier im Parlament. Das ist sehr schade.

Wir hoffen, dass hier künftig ein größeres Interesse besteht. Wir alle wissen, wie schwer es gerade die Personen mit politischem Ehrenamt in Deutschland haben. Denn von Ablehnung und Anfeindung lesen wir quasi jeden Tag.

Das macht das politische Ehrenamt wenig attraktiv und engt oft den politischen Gestaltungsspielraum ein. Wir sehen es daher umso essentieller, hier im Parlament einen sachlichen und zielführenden Diskurs zu pflegen. Das Interesse der Bürgerinnen und Bürger gilt es zu wecken mit einer Politik, die uns alle nach vorne bringt und unsere Gemeinde weiterhin attraktiv findet.

Die großen Probleme dieser Welt, wie die brisante geostrategische Lage, Digitalisierung, künstliche Intelligenz, eine toxische Mischung aus langfristigem Nullwachstum sowie einer anhaltenden Inflation werden mit Sicherheit auf die kommunale Struktur heruntergebrochen und treffen uns zum Teil jetzt schon.

Lösen werden wir diese Probleme hier zwar nicht, aber wir hoffen, tragbare Hilfestellungen in unserem Verantwortungsbereich möglich zu machen.

Das ist eine Gemeinschaftsaufgabe von Parlament, Verwaltung und Bürgerschaft.

Von daher werden wir diesen Ansatz implementieren und beobachten, ob sich dadurch die Resonanz und Akzeptanz erhöhen wird. Wir möchten aber hierzu Bedenken geben, dass bei Nutzung gerade der DGHs ein größerer Aufwand durch die Verwaltung entsteht. Eine Entscheidung, wo die Gemeindevertreter-Sitzungen stattfinden, obliegt nach wie vor gemäß § 58 der HGO dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dem hier und heute schon erste Vorgaben gemacht werden.

Die SPD-Fraktion wird diesen Antrag unterstützen.“

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion zu.

#### **Abstimmung: 25 : 0 : 0**

#### **Antrag der PRO-Ludwigsau-Fraktion: „Die Gemeindevertretung möge beschließen, den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Ludwigsau zu bitten, künftig mindestens einmal jährlich eine öffentliche Bürgerversammlung entsprechend §8a HGO einzuberufen.“**

##### Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen Ausführungen vom Fraktionsvorsitzenden Peter Waal (PRO Ludwigsau):

„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, liebe Kolleginnen und Kollegen und sehr geehrte Zuschauer.

Im Wahlkampf haben wir als PRO Ludwigsau klar formuliert, dass wir uns für regelmäßige Bürgerversammlungen einsetzen werden.

Dieses Anliegen steht für etwas Grundsätzliches, für unser Verständnis von Demokratie vor Ort. Denn Demokratie endet nicht bei Wahlen, sie lebt vom Austausch, vom Zuhören und davon, dass Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, sich aktiv einzubringen.

Auch in unseren Wahlveranstaltungen haben wir dafür großen Zuspruch erhalten. Viele Bürgerinnen und Bürger wünschen sich mehr direkte Informationen und die Möglichkeit, ihre Anliegen offen einzubringen. Aktuell fehlt es in Ludwigsau an einem regelmäßigen, offenen Format für diesen Dialog.

Informationen laufen häufig nur in eine Richtung. Ein echter Austausch findet zu selten statt.

Dabei bietet die Hessische Gemeindeordnung mit der Bürgerversammlung ein bewährtes Instrument, um genau diese Beteiligung zu stärken. Eine regelmäßige Bürgerversammlung sorgt für mehr Transparenz, mehr Vertrauen, mehr Beteiligung und bessere Entscheidungen für unsere Gemeinde.

Mit unserem Antrag wollen wir daher erreichen, dass mindestens einmal jährlich eine solche Versammlung durchgeführt wird, als fester Bestandteil unserer kommunalen Arbeit. Es geht aber nicht um Parteipolitik, sondern um die Stärkung unserer lokalen Demokratie.

Ich bitte Sie daher um Ihre Zustimmung zu unserem Antrag.“

Wortmeldung des Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Weber (SPD):

„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, werde Kolleginnen und Kollegen, grundsätzlich geht auch hier dieser Antrag in die richtige Richtung und trifft es auch in der Sache.

Die Bürgerschaft in den öffentlichen Beteiligungen mitzunehmen durch ein Angebot, welches die HGO mit § 8a zulässt, ist ein probates Mittel, Anregungen und Fragen aus der Bürgerschaft aufzuhalten.

Jedoch wird auch hier der neuen Vorsitzenden unserer Gemeindevertretung gleich in der ersten Sitzung der Legislaturperiode die Möglichkeit der Eigeninitiative ein Stück weit genommen. Schade, denn wir wollen doch mit neuen Gesichtern auf neue Gestaltungswege gehen und diese auch offenhalten.

Dieses Vorgehen zeugt von wenig Respekt gegenüber diesem Amt und dessen Möglichkeiten sowie einer parlamentarischen Neuausrichtung. Informieren, mitnehmen, die Möglichkeiten der politischen Gestaltung durch die Bürgerschaft, dazu sind aber auch alle, auch Sie, Herr Bürgermeister, gefordert.

Denn auch unsere neu gewählten Vorsitzenden der Ortsbeiräte müssen zeitnah, nach ihrer jeweiligen Konstituierung, in diesen Informationsprozess eingebunden werden.

Die Ortsbeiräte sind erste Ansprechpartner für uns, unsere Bürgerinnen und Bürger. Sie wissen zuerst, um die Probleme in den jeweiligen Ortslagen.

Hier gilt es gemeinsam anzusetzen, um die Motivation und Überzeugung der ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger nicht gleich wieder im Keim zu ersticken.

Die SPD-Fraktion hat bereits im Herbst letzten Jahres dazu eine Informationsoffensive gestartet, um mehr Transparenz nach außen zu signalisieren. Leider wurde dieser Weg zeitnah demontiert.

Lassen Sie uns jetzt diese rechtliche Möglichkeit der Mitgestaltung durch die Bürgerschaft nutzen, auch wenn wir dazu einen besseren Zeitpunkt gewählt hätten.

Die SPD-Fraktion wird daher diesen Antrag zustimmen.“

Wortmeldung des Fraktionsvorsitzenden Philipp Schneider (CDU):

Fraktionsvorsitzender Philipp Schneider nimmt Bezug auf den vorangegangenen Redebeitrag und widerspricht der Auffassung, dass der Zeitpunkt für eine Bürgerversammlung ungeeignet sei. Er weist darauf hin, dass Bürgerversammlungen nach der Hessischen Gemeindeordnung vorgeschrieben seien und in der Vergangenheit kaum stattgefunden hätten. Die Verantwortung hierfür sieht er nicht bei einzelnen Personen. Zudem spricht er sich dagegen aus, den Bürgermeister in diesem Zusammenhang zu kritisieren, und wirbt für einen sachlichen Umgang mit unterschiedlichen Auffassungen.

Wortmeldung des Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Weber (SPD):

Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Weber erwidert, dass es ihm nicht darum gehe, Personen anzugreifen. Er halte den Zeitpunkt in der ersten Sitzung des neu gewählten Gremiums für ungeeignet und sehe eine spätere Behandlung des Themas als sinnvoll an. Zudem betont er, dass seine Fraktion bereits mehrfach entsprechende Vorstöße unternommen habe, um mehr Transparenz zu schaffen und die Bürgerinnen und Bürger stärker einzubinden.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der PRO-Ludwigsau-Fraktion zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

**Anfrage der PRO-Ludwigsau-Fraktion: „Sind die beiden nachzubesetzenden Verwaltungs-Stellen „Verwaltungsfachangestellte/r Bereich Finanzen“ sowie „Amtsleitung Haupt und Personalamt“ (veröffentlicht im Ludwigsau-Kurier 8/2026) als Personalbedarf an das KommUnity-Portal des Hessischen Finanzministeriums gemeldet worden?**

**a) Wenn nein, warum nicht?**

**b) Wenn ja, sind hierüber Bewerbungen eingegangen?“**

Bürgermeister Kuhn erklärt, dass die beiden Stellen - sowohl im Bereich der Haupt- und Personalabteilung als auch im Bereich der Finanzabteilung - nicht gemeldet worden seien, da es sich um langfristig zu

besetzende Positionen handele, während das Programm „Community“ lediglich auf zwei Jahre ausgelegt sei.

Die Entscheidung über Stellenausschreibungen obliege dem Gemeindevorstand. Für zukünftige Ausschreibungen könne die Plattform, sofern die jeweilige Stelle dies zulasse, berücksichtigt werden; dies obliege dem neu gewählten Gemeindevorstand. Damit sei die Frage B erledigt. Anmerkung der Vorsitzenden der Gemeindevertretung Elisabeth Apel (PRO Ludwigsau):

Vorsitzende Elisabeth Apel merkt an, dass das Programm „Community“ insofern auf zwei Jahre angelegt sei, als in diesem Zeitraum die nachzubesetzenden Stellen vom Land zu 30 % finanziert würden. Im Anschluss daran müssten Arbeitgeber und Arbeitnehmer über die weitere Zusammenarbeit entscheiden. Das Programm sei somit zeitlich auf die Dauer der finanziellen Förderung begrenzt.

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Haushaltssatzung und des Finanzhaushaltes für das Haushaltsjahr 2026 (Beschlussvorschlag Nr. 06/2026)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen Ausführungen sowie ein Änderungsantrag vom Gemeindevertreter Karsten Rimbach (PRO-Ludwigsau):

„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, sehr geehrte Mitglieder des neu gewählten Gemeindevorstandes, liebe Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung, sehr geehrte Besucherinnen und Besucher, sehr geehrter Herr Struthoff.

Wir beraten heute über die Korrektur der Haushaltssatzung 2026.

Ich möchte vorweg ganz klar sagen, die heute vorliegende Korrektur ist notwendig. Sie ist kein politischer Gestaltungsspielraum, sondern eine zwingende Voraussetzung dafür, dass der Haushalt genehmigungsfähig ist und unsere Gemeinde handlungsfähig bleibt. Es geht also heute nicht um die Frage, ob wir zustimmen, sondern darum, wie wir verantwortungsvoll mit dieser Situation umgehen.

Was ist passiert? Es wurde eine Fehlbuchung von der Aufsichtsbehörde festgestellt, die dazu geführt hat, dass der Finanzhaushalt rund 800.000 Euro zu positiv dargestellt wurde.

Nach der Korrektur zeigt sich nun ein fast doppelt so hoher Zahlungsmittelbedarf. Und ich glaube, es ist wichtig, das auch so offen und mit der notwendigen Klarheit zu benennen.

Die Korrektur ist notwendig und richtig. Die Auswirkungen sind erheblich. Und der Sachverhalt ist erklärungsbedürftig.

Gleichzeitig möchte ich betonen, das kommunale doppische Haushaltsrecht ist komplex. Fehler können passieren. Aber es ist unsere gemeinsame Aufgabe, daraus zu lernen und die richtigen Schlüsse für die Zukunft zu ziehen.

Und genau hier setzt mein Anliegen an. Für eine umfassende politische Bewertung fehlen uns aktuell noch die notwendigen Informationen.

Beispielhaft möchte ich folgende Fragestellungen formulieren:

Wie genau ist die Fehlbuchung entstanden?

Welche konkreten Auswirkungen ergeben sich für die kommenden Jahre?

Und vor allem, welche Maßnahmen werden ergriffen, damit sich so etwas nicht wiederholt?

Diese Fragen sind legitim und sie sind Teil unserer Verantwortung als gewählte Mandatsträger. Gleichzeitig wollen wir aber eines nicht tun. Wir wollen die notwendige Korrektur heute nicht verzögern.

Denn eine verspätete Beschlussfassung hätte unmittelbare Konsequenzen. Für die Genehmigung des Haushalts, für unsere finanzielle Handlungsfähigkeit und auch für neue Maßnahmen und Investitionen. Das wäre aus unserer Sicht nicht verantwortbar. Deshalb schlagen wir einen vermittelnden Weg vor.

Wir stimmen der Beschlussvorlage zu, weil sie unumgänglich ist. Und gleichzeitig werden wir die Fehler und das Thema im Haupt-, Finanz- und Bauausschuss aufarbeiten, um dort die Hintergründe transparent zu machen, offene Fragen zu klären und gemeinsam Lehren für die Zukunft zu ziehen.

Meine Fraktion und ich sind der Überzeugung, wenn wir das sachlich, offen und konstruktiv angehen, können wir alle davon profitieren. Deshalb ist im Beschlussvorschlag auch vorgesehen, die vollständigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen und den Leiter der Kämmerei wie auch unseren Bürgermeister aktiv in die Beratungen einzuziehen.

Zusammenfassend verlese ich nun den Beschlussvorschlag, den ich eben ausgeteilt habe:

#### **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung stimmt der vorliegenden Beschlussvorlage zur Korrektur der Haushaltssatzung 2026 mit der Maßgabe zu, die gesamte Angelegenheit in die nächste Sitzung des HFB-Ausschusses zur Klärung zu überweisen.

2. Zu dieser Sitzung sind der Leiter der Kämmerei und der Bürgermeister zuzuziehen, um insbesondere folgende Punkte zu erläutern:

Wie konnte die Fehlbuchung entstehen?

Welche Maßnahmen werden künftig ergriffen, um vergleichbare Fehler zu vermeiden?

Warum ist die Fehlbuchung nicht vor der Weiterleitung an die kommunale Aufsicht aufgefallen?

Welche Auswirkungen und mögliche Konsequenzen ergeben sich aus der Fehlbuchung für die laufende Haushaltsführung 2026?

3. Den Mitgliedern des Haupt- Finanz und Bauausschusses sind mit der Einladung zur nächsten Sitzung folgende Unterlagen vollständig zur Verfügung zu stellen:

Die vollständige Haushaltssatzung 2026, der vollständige Haushaltsplan 2026, die gesamte bisherige Kommunikation zu diesem Sachverhalt sowie zum Haushalt 2026 mit den zuständigen kommunalen Prüfungs- und Aufsichtsbehörden.

Aufgrund des Umfangs sollen die Unterlagen vorzugsweise in elektronischer Form bereitgestellt werden.

Ich bitte Sie um Zustimmung des mündlich vorgestellten und schriftlich vorliegenden Änderungsantrages.“

Ausführungen vom Bürgermeister Patrick Kuhn:

Bürgermeister Patrick Kuhn führt aus, dass Transparenz ein wichtiger Punkt sei und man auch im Vorfeld entsprechend transparent vorgegangen sei. Der heutige Beschlussvorschlag sei damit begründet, dass erstmals eine Rückstellung aus dem Jahr 2025 gebucht worden sei, um diese im Jahr 2026 zu aktivieren. Darin liege der aufgetretene Fehler. Bei der digitalen Buchung sei ein Konto betroffen gewesen, in dem eine Einnahme von 824.200 Euro verbucht worden sei.

Diese sei nicht nur in das Ergebnis, sondern auch in das Finanzergebnis eingeflossen, wodurch sich dieser entsprechend verbessert habe. Zum Änderungsantrag merkt er an, dass die dort geforderte umfassende Offenlegung der bisherigen Kommunikation mit kommunalen Prüfungs- und Aufsichtsbehörden problematisch sei, da es sich um laufende Verwaltungsvorgänge handele, deren Einsicht grundsätzlich dem Gemeindevorstand obliege.

Für eine Einsicht durch die Gemeindevertretung wäre nach seiner Auffassung die Einsetzung eines Akteneinsichtsausschusses erforderlich. Grundsätzlich stehe man transparent für Rückfragen zur Verfügung.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Elisabeth Apel fragt, ob die angeforderte Kommunikation dem Gemeindevorstand und nicht der Gemeindevertretung zur Verfügung gestellt wird, sodass der entsprechende Punkt aus dem Beschlussvorschlag entfallen könne.

Dies wird bestätigt.

Im Anschluss erfolgt die Lesung des final abgeänderten Beschlussvorschlages.

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung stimmt der vorliegenden Beschlussvorlage zur Korrektur der Haushaltssatzung 2026 mit der Maßgabe zu, die gesamte Angelegenheit in die nächste Sitzung des HFB-Ausschusses zur Klärung zu überweisen.

2. Zu dieser Sitzung sind der Leiter der Kämmerei und der Bürgermeister zuzuziehen, um insbesondere folgende Punkte zu erläutern:

Wie konnte die Fehlbuchung entstehen?

Welche Maßnahmen werden künftig ergriffen, um vergleichbare Fehler zu vermeiden?

Warum ist die Fehlbuchung nicht vor der Weiterleitung an die kommunale Aufsicht aufgefallen?

Welche Auswirkungen und mögliche Konsequenzen ergeben sich aus der Fehlbuchung für die laufende Haushaltsführung 2026?

3. Den Mitgliedern des Haupt- Finanz und Bauausschusses sind mit der Einladung zur nächsten Sitzung folgende Unterlagen vollständig zur Verfügung zu stellen:

Die vollständige Haushaltssatzung 2026, der vollständige Haushaltsplan 2026.

Aufgrund des Umfangs sollen die Unterlagen vorzugsweise in elektronischer Form bereitgestellt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt dem Änderungsantrag der PRO-Ludwigsau-Fraktion zu.

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Anschließend erfolgt die Beschlussfassung über den Hauptantrag.

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung beschließt folgende Änderungen in der Haushaltssatzung 2026:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

**im Finanzhaushalt**

mit einem Überschuss im Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf und dem Gesamtbetrag der	-588.373,00 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.795.275,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.365.100,00 €
mit einem Saldo von	-2.569.825,00 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.627.000,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	24.627,00 €
mit einem Saldo von	1.602.373,00 €

mit Zahlungsmittelbedarf  
des Haushaltsjahres von  
festgesetzt. -1.555.825,00 €

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

2. Die Gemeindevertretung beschließt folgende Änderungen im Finanzhaushalt 2026:

Nr. 16 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen 5.683.100,00 €

Nr. 18 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17) 14.018.353,00 €

Nr. 19 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18) - 588.373,00 €

Nr. 30 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29) -3.158.198,00 €

Nr. 34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33) -1.555.825,00 €

**Abstimmung: 25 : 0 : 0**

Ende der Sitzung: 20:42 Uhr

Gez. Arian Östreich  
Schriftführer

## L 3254 Beenhausen: Vorabinformation zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt Arbeiten beginnen voraussichtlich in der Jahresmitte

Hessen Mobil wird voraussichtlich in der Jahresmitte mit den Arbeiten zum Ausbau der Ortsdurchfahrt von Beenhausen an der Landesstraße 3254 beginnen. Der erste Bauabschnitt erfolgt aus Richtung Niederthalhausen bis zur Pfarrstraße. Der zweite Bauabschnitt führt dann von der Pfarrstraße in Richtung Sterkelshausen. Die Gesamtmaßnahme soll voraussichtlich in 2027 abgeschlossen werden.

Die Maßnahme ist notwendig, da die Straße in der OD Beenhausen und auf dem angrenzenden etwa 200 Meter langen Abschnitt in Richtung Niederthalhausen viele Risse und Fahrbahndurchbrüche aufweist.

Zur Verbesserung der Infrastruktur und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit werden in der OD die Fahrbahn, Gehwege, Schrammborde, Abwasserkanal und die Trinkwasserleitung erneuert.

Außerorts wird die Fahrbahn der L 3254 in Fahrtrichtung Niederthalhausen erneuert und zusätzlich linksseitig um einen Meter auf eine Gesamtbreite von sechs Metern verbreitert.

Innerhalb der OD wird der vorhandene Fahrbahnaufbau inklusive der darunter liegenden Frostschicht erneuert.

**Die Umleitungen sind derzeit wie folgt geplant:**

Ab Niederthalhausen wird der Verkehr über Rotenburg und Alheim nach Sterkelshausen umgeleitet.

Bereits ab Ludwigsau wird der Verkehr nach Sterkelshausen über Bebra, Rotenburg und Alheim gelenkt.

Die Umleitungsstrecken sollen auch in umgekehrter Reihenfolge gelten.

Der öffentliche Busverkehr wird während der Baumaßnahme in Beenhausen mit einer gesonderten Strecke vor Ort aufrechterhalten. Die Strecke wird auch im Ernstfall von Rettungs- und Einsatzkräften genutzt.

Vor dem Beginn der Bauarbeiten wird noch einmal genau über den Starttermin sowie die Umleitungsstrecken informiert.

**Hessen Mobil**

Straßen- und Verkehrsmanagement  
Sachgebiet Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Osthessen  
Kurt-Holzapfel-Str. 37, 37269 Eschwege  
Tel.: +49 (5651) 929535 | Mobil: +49 (175) 6681090  
christian.horn@mobil.hessen.de  
<https://mobil.hessen.de>

## Fundsache

Eine Daunenjacke wurde auf dem Radweg R1 in Höhe der Eisenbahnbrücke Friedlos gefunden. Der Eigentümer kann die Fundsache im Büro der Gemeindeverwaltung Ludwigsau abholen.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!



## Unsere Jubilare

### Herzlichen Glückwunsch und alles Gute von der Gemeinde Ludwigsau

#### 18. Mai

70 Jahre Herr Klaus Zielinski, Neue Schulstr. 19, OT Mecklar

#### 19. Mai

75 Jahre Herr Wolfgang Schade, Am Schalkenberg 4, OT Ersrode

#### 22. Mai

75 Jahre Frau Lydia Schulz, Am Giegenberg 50, OT Friedlos

70 Jahre Frau Brunhilde Reclik, Am Giegenberg 6, OT Friedlos

#### 23. Mai

90 Jahre Frau Eva Giesler, Brückenstraße 1, OT Reilos



## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienst der Gemeinde Ludwigsau

Bauhof und Wasserversorgung

0174/5652324

### Sprechstunden der Arztpraxen

#### Dr. med. Christiane Sauer

#### Fachärztin für Allgemeinmedizin

Hersfelder Str. 30, 36251 Ludwigsau-Friedlos

Tel.: 06621/2872

#### Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 07.45 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Mi. und Fr. 07.45 bis 13.00 Uhr

#### Terminsprechstunde:

Mo. bis Fr. 07.45 bis 11.30 Uhr

Mo. und Di. 16.00 bis 17.30 Uhr

Do. 15.00 bis 17.30 Uhr

#### Dr. med. Dóra Kersch

#### Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Notfallmedizin

Industriestraße 2  
Ludwigsau-Reilos

Tel.: 06621 794 8734

#### Sprechzeiten:

Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Mo + Di: 14.00 - 19.00 Uhr

#### Hausarztpraxis Philipp Odeh

#### Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin

Kasseler Str. 16A,  
36251 Ludwigsau-Friedlos  
www.hausarzt-friedlos.de

Tel.: 06621/ 95 32 411

#### Öffnungszeiten:

Mo. 07:45 bis 17:00 Uhr

Di. 07:45 bis 15:00 Uhr

Mi. 07:45 bis 11:30 Uhr

Do. 07:45 bis 15:00 Uhr

Fr. 07:45 bis 11:30 Uhr

**Terminvereinbarung darüber hinaus ausschließlich für Berufstätige auch in den Abendstunden möglich.**

### Tierärztlicher Sonntagsdienst für Kleintiere

Tierarztpraxis Hof Wehneberg

Bad Hersfeld

bei Notfällen

#### Sprechstunden

Montag bis Freitag 09.00 - 11.30 Uhr und  
16.00 - 19.00 Uhr

Samstag - Notfallsprechstunde 10.00 - 12.00 Uhr

Der Wochenenddienst betrifft Samstag und Sonntag und endet montags um 07.00 Uhr.

Dr. Dennis Lang, Kirchheim,

Tel.: 06625 / 919777

Dr. Univ. Turin Gerald Schmidt; Oberlengsfeld; Tel.: 06629 / 330  
Dr. Christina Bückner-Gondolf, Reiboldshausen Tel.: 06628 / 7560  
Dr. Susanne Schuster, Kirchheim; Tel.: 06625 / 919777  
Tierarztpraxis am Dreienberg Friedewald  
Sabrina Hendel-Werner, Tel.: 06674 / 9188650  
Tierarztpraxis am Dreienberg Friedewald  
Wiebke Jeanrond, Tel.: 06674 / 9188650

#### Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

zu erfragen über den Haustierarzt.

### Freundeskreis Bad Hersfeld e. V.

#### Ansprechpartner:

Herr Thorsten Duggen:

Handy-Nr. 0176/53 58 1810,

E-Mail: t.duggen@aol.de und

Frau Petra Luggen-Hölscher:

Handy-Nr. 0177/51 01 519,

E-Mail: freundeskreis-hef@web.de

#### Treffen:

Jede Woche donnerstags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Vereinsheim, Am Laufholz 4, 36251 Bad Hersfeld (neben der Marine-Kameradschaft)

#### Verein zur Rehabilitation Suchtkranker und -gefährdeter

Vorm Laufholz 4, 36251 Bad Hersfeld

Gruppe Donnerstag 20.00 bis 22.00 Uhr

Gruppe MPU Mittwoch 20.00 bis 22.00 Uhr

### Apotheke

Apotheke Holzapfel, Hersfelder Str. 27,  
36251 Ludwigsau-Friedlos

06621/3434

### Senioren- und Behindertenbeirat der Gemeinde Ludwigsau

Vorsitzender: Karl Scholz

Telefon (06621) 15835

### Sorgentelefon des Senioren- und Behindertenbeirates der Gemeinde Ludwigsau

Vertraulich und unabhängig von Konfessionen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Anneliese Weise

Telefon: (06621) 77519

bei Nichterreichen:

Karl Scholz

Telefon (06621) 15835

### Versicherungsamt für Rentenangelegenheit beim Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg,

Friedrich-Ebert-Straße 9, 36251 Bad Hersfeld

Allgemeine Geschäftszeiten:

Montag und Dienstag von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Freitag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte vor Ihrem Besuch telefonisch einen Termin, zu dem Sie Ihre Versicherungsunterlagen und den Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

#### Auskünfte erteilen:

Frau Mosebach-Grünke, Tel.-Nr.: 06621 /87-3211, Zimmer 640

Frau Orth, Tel.-Nr.: 06621 /87-3201, Zimmer 641

### die Brücke e.V.

### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

Hilfe für

- Menschen in Krisen oder mit seelischen Problemen
- psychisch erkrankte Menschen
- Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen
- Angehörige von psychisch kranken Menschen

Telefonische Erreichbarkeit und Vergabe von Terminen:

Montag - Freitag:

08:15 - 09:00 Uhr und 12:00 -13:00 Uhr

Telefon:

06621 - 918602 oder 918603

Untere Frauenstr. 20

36251 Bad Hersfeld

www.diebruecke-badhersfeld.de

pskb@diebruecke-badhersfeld.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

## Info für Kriegsoffer, Behinderte und Erziehungsgeldberechtigte

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Fulda  
Washingtonallee 2, 36041 Fulda, Tel.: (0661) 6207-0, Fax: 6207-325  
**Sprechzeiten in Fulda:**

Montag bis Donnerstag 8:00 bis 15:30 Uhr  
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

### Das Beratungsangebot erstreckt sich u. a. auf:

Kriegsopferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise etc., Erziehungsgeld und Elternzeit.

Selbstverständlich sind wir Ihnen bei der Antragstellung, insbesondere beim Ausfüllen der Antragsvordrucke behilflich.

### Hinweis:

Sollten in Ihrer Behindertenangelegenheit bereits Aktenvorgänge bestehen, rufen Sie bitte vorher kurz an. Ihre Akte liegt dann am jeweiligen Termin mit vor.

## Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung.

Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr unter 0661 6006 1200.  
Schutzambulanz Fulda, Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda  
[www.schutzambulanz-fulda.de](http://www.schutzambulanz-fulda.de)

## Frauen helfen Frauen e.V.

Frauenhaus Bad Hersfeld, Tel. 06621-65333  
Frauenberatungsstelle Bad Hersfeld,  
Dudenstr. 27, und Außenstelle Bebra  
Tel. Beratung unter Tel. 06621-70113  
Montag 09:00 - 10:00 Uhr  
Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag 11:00 - 13:00 Uhr offene Sprechstunde in Präsenz  
Terminvergabe für persönliche Beratung unter Tel. 06621-65333  
Außerhalb dieser Zeiten bieten wir an allen Wochentagen Termine nach Vereinbarung an.

## Kinder- und Jugendhospiz

### „Kleine Helden“ Osthessen e.V.

Ambulanter Dienst Tel: (06652) 9 82 9222  
24 h Notfallrufnummer Tel. 0160-99 47 59 85  
<https://www.kleinehelden-hospiz.de>

## EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330  
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32\*  
Entstörungsdienst:  
Strom 0800/34 101 34\*  
Erdgas 0800/34 202 34\*

\*Kostenfreie Rufnummern

## Revierförsterei Meckbach

zuständig für den Staatswald östlich der Fulda  
Herr Johannes Schlabach Tel.: 0160 / 74 11 270  
E-Mail: [johannes.schlabach@forst.hessen.de](mailto:johannes.schlabach@forst.hessen.de)

### Sprechstunden:

Nach telefonischer Vereinbarung

## Revierförsterei Heenes

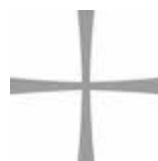
zuständig für Gemeindefeld und Privatwald -außer den Riedeselforsten-

### Kommissarischer Revierleiter:

Herr Anton Wernick, Tel. 0151 / 15983944  
oder über das Forstamt Bad Hersfeld, 06621/940-0  
[ForstamtBadHersfeld@forst.hessen.de](mailto:ForstamtBadHersfeld@forst.hessen.de)

### Sprechstunden:

nach telefonischer Vereinbarung



## Kirchspiel Ludwigsau Evangelisches Pfarramt Ludwigsau 1 Beenhausen

Pfrin. Janina Richter  
(zuständig für die Kirchengemeinde Ludwigsau-Nord mit den Orten  
Beenhausen, Ersrode und Hainrode, Gerterode, Niederthalhausen und  
Oberthalhausen)  
Pfarrstr. 3/36251 Ludwigsau  
Tel. 06670 701; Fax: 06670 919078.  
Mail: [pfarramt1.ludwigsau@ekkw.de](mailto:pfarramt1.ludwigsau@ekkw.de)

### Spruch zur Woche:

„Wer alles beim Alten lassen will, sollte nicht zum Heiligen Geist beten.“  
(Sprichwort, Verfasser unbekannt)

### Gottesdienste

Sie sind herzlich eingeladen zu den folgenden Gottesdiensten in den  
Orten der Kirchengemeinde Ludwigsau-Nord:

#### Sonntag, den 17. 5. 2026 (Exaudi)

19:00 Uhr Gottesdienst in Ersrode (Lektorin Bohl)  
(In Beenhausen findet heute kein Gottesdienst statt!)

#### Sonntag, den 24. 5. 2026 (Pfingstsonntag)

9:30 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in Beenhausen  
(Pfrin. J. Richter)  
10:45 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in Ersrode  
(Pfrin. J. Richter)

#### Montag, den 25. 5. 2026 (Pfingstmontag)

9:30 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in Gerterode  
(Pfrin. J. Richter)  
10:45 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in Niederthalhausen  
(Pfrin. J. Richter)

### Kindergottesdienst/Kids Club

Am Sonntag, den 17. 5. 2026 findet um 10:30 Uhr im Evangelischen  
Gemeindehaus Beenhausen der nächste Kindergottesdienst/Kids Club  
statt.

Am Samstag, den 13. 6. 2026 findet um 10:00 Uhr in der Kirche Ersrode  
der nächste Kindergottesdienst statt.

### Konfirmandenunterricht

Konfirmandenunterricht findet am Dienstag, den 19.05.2026, um 17:45  
Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Beenhausen statt.



## Katholische Kirche St. Lullus Bad Hersfeld Niederaula- Kirchheim

Pfarrer Msgr. Bernhard Schiller, Telefon 06621 96643-10

### Pfarramt St. Lullus, Zentrales Pfarrbüro,

Pfarrsekretärin Sandra Möller-Quanz  
Dreherstr. 26, 36251 Bad Hersfeld

### Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 9.00 - 11.00 Uhr  
Di 9.00 -11.00 Uhr u. 16.30-18.30 Uhr  
Telefon 06621 96643-0, Fax: 06621 96643-25  
E-Mail: [pfarrei.hersfeld@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.hersfeld@bistum-fulda.de)

### Kontaktstelle Niederaula

Pfarrsekretärin Michaela Wurpts  
Kath. Pfarramt, Am Hungerberg 7, 36272 Niederaula

### Sprechzeiten:

Di 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr  
Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
Telefon 06621 96643-28  
E-Mail: [michaela.wurpts@bistum-fulda.de](mailto:michaela.wurpts@bistum-fulda.de)

## Gottesdienstzeiten vom 15.05. bis 26.05.2026

### Freitag, 15. Mai

Messfeier  
18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther  
Maiandacht  
18:00 Uhr Kirchheim St. Gunther

Mit uns bleiben Sie am Ball!

Marktführer für lokale Informationen  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

WITTICH  
MEDIEN

**Samstag, 16. Mai - Hl. Johannes Nepomuk**

Vorabendmesse zum Sonntag

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

18:30 Uhr Niederaula Herz Jesu

**Sonntag, 17. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit**

Messfeier

09:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

18:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Maiandacht

16:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

**Dienstag, 19. Mai**

WortGottesFeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

**Donnerstag, 21. Mai**

Messfeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

**Freitag, 22. Mai - Hl. Rita von Cascia**

Messfeier

18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther

Taizé-Gebet

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

**Samstag, 23. Mai**

Vorabendmesse zum Sonntag

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

18:30 Uhr Niederaula Herz Jesu

**Sonntag, 24. Mai - Pfingstsonntag, Hochfest**

Messfeier

09:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

18:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Maiandacht

16:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

**Montag, 25. Mai - Pfingstmontag, Maria, Mutter der Kirche**

Messfeier

09:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmius

Ökumenischer Gottesdienst Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen

11:00 Uhr Bad Hersfeld Ev. Stadtkirche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

[www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de](http://www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de)**Vereine und Verbände****BUS Ludwigsau  
- Bürger unterstützen sich e.V.****Bürgerbusangebot für Ludwigsau durch den  
Verein Bus - Bürger unterstützen sich e.V.**

Wir fahren am Dienstag und Donnerstag zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr. Am Donnerstag fahren wir auch zu den Einkaufsmärkten in Bebra, am Freitag zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr fahren wir als Einkaufsangebot zu den Einkaufsmärkten im Fuldataal Friedlos/Reilos.



Die Fahrtwünsche können jeweils **am Montag zwischen 09:30 Uhr und 13:00 Uhr** unter der Rufnummer

**06621 920131**

angemeldet werden. Wenn besetzt, bitte mehrmals versuchen, soweit keine Rufnummernanzeige mit dem Anbieter vereinbart ist.

Wir suchen Unterstützung beim Fahren und im Rahmen der Fahrtendistribution, das kann jeder mit ein bisschen Zeit und guter Gesundheit. Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte unter der obigen Rufnummer. Nur mit einer möglichst großen Zahl von Unterstützern können wir das Bürgerbusangebot dauerhaft sicherstellen.  
*die Bürgerbusler-Vorstand BUS Ludwigsau*

**Landfrauenverein Fuldastrand****Vorankündigung!****“Einladung zum 55. Jubiläum der Landfrauen Fuldastrand”****Liebe Landfrauen,**

anlässlich unseres 55. Jubiläums möchten wir euch ganz herzlich zu einem gemeinsamen **Ausflug** einladen.

Am **Mittwoch, den 12. August 2026**, unternehmen wir eine Tagesfahrt mit dem Reisebüro „Fulda-Perle“, Rotenburg von **Ludwigsau** nach **Einbeck**.

Freut euch auf einen schönen, geselligen Tag in angenehmer Gemeinschaft.

Die Fahrt ist für alle Mitglieder **kostenfrei**.

Besonders wichtig ist uns, dass sich **alle** wohlfühlen, deswegen haben wir die gesamte Reise **Rollator gerecht** geplant und auch vor Ort sind die Wege sowie die Räumlichkeiten gut und bequem erreichbar.

Wir fahren in einem modernen Reisebus der selbstverständlich mit WC und Klimaanlage ausgestattet ist und uns somit eine angenehme und entspannte Anreise ermöglicht.

Nach einem kleinen Imbiss unterwegs, werden wir zwischen 10-11 Uhr den **“Blau Druck”** in Einbeck besichtigen und haben dort auch die Möglichkeit an einer Führung, von 45 Minuten, Teil zu nehmen.

Zwischen 12-13:30 Uhr kehren wir zum **Mittagessen** ein.

Wer **möchte** kann an einer Stadtführung, 14:15-15:45 Uhr, teilnehmen.

Wer es lieber etwas ruhiger angehen will, kann die Zeit selbstverständlich **Frei nach eigenen Wünschen gestalten** und den Aufenthalt ganz entspannt genießen, „bummeln“, Kaffeetrinken usw.

Die Heimreise ist um 17 Uhr geplant.

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit euch zu verbringen, Erinnerungen zu teilen und neue schöne Momente zu schaffen.

Mit herzlichen Grüßen

*Euer Vorstand der  
Landfrauen Fuldastrand*

**Impressum: BÜRGERZEITUNG**

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen  
der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/ 9627-78. E-Mail-Adresse Anzeigen: [anzeigen@wittich-herbstein.de](mailto:anzeigen@wittich-herbstein.de), Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail-Adresse: [info@wittich-herbstein.de](mailto:info@wittich-herbstein.de), Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

**LINUS WITTICH Medien KG**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**WIR SAGEN DANKE**

**KOMM IN UNSER TEAM**



charleston-karriere.de

Wohn- und Pflegezentrum  
Im Mühlengrund  
Schulstraße 17  
36286 Neuenstein  
pflege-muehlengrund.de

Für den großartigen und unermüdlichen Einsatz, den Sie, liebes Team, täglich für unsere Bewohner/innen leisten, möchten wir uns bei Ihnen allen aufrichtig und von ganzem Herzen bedanken.

*Marco Schmitt  
- Einrichtungsleitung -*



**Im Mühlengrund**  
Charleston Wohn- und Pflegezentrum  
Neuenstein



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Wichtige Info**  
**der Redaktion**

**Wegen der bevorstehenden Feiertage wird der Annahmeschluss vorverlegt.**

Den aktuellen Redaktionsschluss können Sie in unserem Redaktionssystem „CMS“ einsehen.

**Zeigen Sie Ihren Kunden,  
dass es Sie gibt.**

**anzeigen.wittich.de**

KI unterstützt erstellt

# Ihr Buch – in besten Händen.

**Ob Stadt, Gemeinde, Verein  
oder Privatperson**

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.  
Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren →

**Walter Bosch**  
Medienberater · Druckermeister  
Mobil: 0170 8347461  
Telefon: 07476 391400  
w.bosch@wittich-herbstein.de





Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



GEIGER-VERLAG  
Das Beste der LINUS WITTICH Medien KG

# Leser-Info-Nummer

Anzeigenannahme: 06643/9627- 0  
Zustellprobleme: 06643/9627- 17  
06643/9627- 380



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Rufen Sie uns bei Fragen einfach an!

**Farbanzeigen  
fallen auf!**




Lassen Sie sich von uns beraten:  
[info@wittich-herbstein.de](mailto:info@wittich-herbstein.de)

## Ihre Ansprechpartner für Ökostrom

**Birgit Fernau und Jennifer Lindel**  
Tel. 06623 9135287

**Kundenservicebüro**  
Marktplatz 16  
36199 Rotenburg (a. d. Fulda)

**Öffnungszeiten:**  
Mo: 12:00 – 16:00 Uhr  
Di: 08:30 – 13:30 Uhr  
Mi: 09:00 – 14:00 Uhr  
Do: 12:00 – 16:00 Uhr

**Thomas Herold**  
Mobil 0170 4516632

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.



[www.EAM.de](http://www.EAM.de)

# WWW.WITTICH.DE

## LUDWIGSAU HAT EINE APP

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst.

**Entdecke jetzt auch Deinen Ort!**



**Jetzt kostenfrei in Deinem Store!**

**meinOrt**  
by LINUS WITTICH

Laden im  **App Store** |  **Google Play** |  **Web-App unter [meinort.app](http://meinort.app)**

## Polsterei Bub

### ERNEUERN STATT ENTSORGEN

**Aufpolsterung und Neubezug:**  
Stuhl, Eckbank, Sessel, Sofa, Hocker, Stilmöbel, Husse, Wohnmobilpolster u.a.

**Hochwertige Polsterstoffe, Echtleder, Kunstleder**

**Schadstofffreie Materialien:** Kaltschaum, Viscoschaum, Federkern, Gummikokos

**Sattlerei für Motorrad- und Autositze**

**Langlebige, moderne Plisseeanlagen mit Montageservice**



**Sandra & Anja Bub**  
36160 Dipperz-Armenhof  
☎ **06657-6173**  
[www.polsterei-bub.de](http://www.polsterei-bub.de)

Beratungstermine nach Vereinbarung.

*Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:*  
[anzeigen@wittich-herbstein.de](mailto:anzeigen@wittich-herbstein.de)

# THAMER MOBILE

## Vertragshändler




## Vertragswerkstatt







**TANKSTELLE**  
NEUE  
Waschanlage.



**ryd**  
24/7/365

**Schlitzer Straße 24 • 36272 Niederaula • Tel. 06625 92350 • [info@ci-stm.de](mailto:info@ci-stm.de)**

**Diese Preise sind der Wahnsinn!**

Jetzt **günstig** online **drucken**

**Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!**



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

## MGV Liederkranz 1887 Friedlos e.V. Gemischter Chor Friedlos lädt ein zum Pfingstkonzert am 24. Mai

Für einen Chor ist es immer etwas Besonderes, wenn neue Lieder, die in zahlreichen Übungsstunden einstudiert wurden, einem interessierten Publikum präsentiert werden können.

Der Gemischte Chor des Liederkranz Friedlos veranstaltet darum am Pfingstsonntag um 16:30 Uhr ein Konzert in der Friedloser Kirche.

Bekannte Melodien namhafter Interpreten werden zu hören sein, wie zum Beispiel der Elvis-Song „Always on my mind“ oder der Oscarpreisgekrönte Filmsong „Que sera sera“, den die unvergessene Doris Day zelebrierte - beides in deutschsprachigen Versionen.

Udo Jürgens lässt grüßen mit dem „Griechischen Wein“ und eines der beliebtesten Kirchenlieder der Welt möchten die Friedloser Sängerinnen und Sänger ebenfalls vortragen: „Amazing Grace“ mit dem deutschen Titel: „Zum Abschied reichen wir die Hand“ und noch vieles mehr.

Die Zuhörer dürfen sich auf einen kurzweiligen Nachmittag freuen, der noch von dem Kinderchor der Wilhelm-Neuhaus-Schule mitgestaltet wird.

Lilly Nitsa, die für die musikalische Leitung verantwortlich ist, möchte dem Publikum außerdem mit ihrer außergewöhnlichen Sopranstimme den ein oder anderen Sologesangspart vortragen. Die ausgebildete Opernsängerin

wird mit ihren Darbietungen sicher erneut für Gänsehautfeeling sorgen. Helgo Hahn kehrt wieder einmal in seine „alte Heimat“ zurück und begleitet die Sängerinnen und Sänger am Klavier.

Der Eintritt ist frei.



Der Gemischte Chor Friedlos bei dem Konzert im letzten Jahr

Foto: Harald Ernst

## Jagdgenossenschaft Meckbach

### Hinweis zur Fahrt der Jagdgenossenschaft Meckbach am 06./07. Juni 2026

**Wir treffen uns am Samstag, 06. Juni 2026 um 6:30 Uhr „Unter der Linde“**

Die Fahrt führt nach Kulmbach. Auf halbem Weg werden wir uns mit einem gemeinsamen Frühstück stärken. In Kulmbach erwartet uns eine Besuch des Brauereimuseum und eine Stadtführung.

Nach dem Check In im „TASTE IN HOTEL KULMBACH“ erwartet und ein gemeinsames Abendessen. Je nach Lust und Laune kann jeder der möchte Kulmbach erkunden.

Am Sonntag starten wir mit einem Frühstück im Hotel, bevor wir nach Coburg aufbrechen. Dort erwartet uns eine Stadtführung. Alle weiteren Informationen gibt es während unserer Fahrt.

Unseren Ausflug lassen wir mit einem Abendessen auf der Rückfahrt ausklingen.

Wer sich noch nicht angemeldet hat und Lust hat mitzufahren, kann sich gerne mit dem Jagdvorstand Georg Wetzl in Verbindung setzen. Der Eigenanteil beträgt pro Person 50,00 Euro.

Im Eigenanteil sind die Busfahrt, ein gemeinsames Frühstück am Anreisetag, Hotelübernachtung incl. Frühstück, zwei Abendessen, das Eintrittsgeld für die Besichtigung des Brauereimuseum in Kulmbach, die Kosten für die Stadtführungen in Kulmbach und Coburg und die Getränke im Bus enthalten.

Wir freuen uns auf eine schöne Fahrt.

Georg Wetzl, Jagdvorstand

anzeigen.wittich.de

## Ueberörtlich



### Der Naturpark Knüll wird auf Bundesebene ausgezeichnet für sein Engagement für die biologische Vielfalt

#### Gemeinsam mit neun Städten und Gemeinden engagiert sich der Naturpark Knüll für mehr

**Naturvielfalt auf den kommunalen Grünflächen. Dieses Engagement wurde durch das „Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt“ als „Naturschutzprojekt des Jahres“ auf Bundesebene ausgezeichnet.**

„Ökologisches Grünflächenmanagement in den Siedlungsgebieten des Naturparks Knüll“, so der lange Titel des Projekts, das Bauhofmitarbeitende in Austausch bringt, Wissen zur Förderung der biologischen Vielfalt vermittelt, das Engagement dafür stärkt und ganz konkret Flächen in den Orten umgestaltet. Alle teilnehmenden Städte und Gemeinden - konkret sind das Alheim, Frielendorf, Homberg (Efze), Neuenstein, Neukirchen, Niederaula, Oberaula, Ottrau und Schwarzenborn - haben Grünflächenstrategien mit praktischen Maßnahmenplänen entwickelt und in den Gremien beschlossen. Mehr Artenvielfalt auf den innerörtlichen Grünflächen ist also erklärter politischer Wille.

Wenn es um Blühvielfalt in den Orten geht, geht es auch um die Gärten und Balkone der Menschen, die in den Orten leben. Aus diesem Grund sind Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen weitere wichtige Projektbausteine. Ein Beispiel ist die Gartenmesse, die im März in Homberg (Efze) stattfand. Dort zeigten Naturpark Knüll, Evangelisches Forum Schwalm-Eder, die Stadt Homberg, NABU und BUND mit vielen weiteren Akteuren, wie naturnahe Gartengestaltung, Artenvielfalt und Klimaschutz möglich sind. Weiterhin wurden Vorträge organisiert, eine Social Media Kampagne durchgeführt, die Internetseiten mit Informationen bestückt und ein Flyer herausgegeben. Auch eine Veranstaltung zur Gestaltung von Schulhöfen fand statt.

Das Projekt zeigt, dass über den Zusammenschluss dieser zum Teil sehr kleinen Kommunen über den Naturpark ermöglicht wird, dass sich auch personell und finanziell schlanke Verwaltungen strategisch im ökologischen Grünflächenmanagement aufstellen und engagieren. „Das ökologische Grünflächenmanagement ist ein wichtiger Schritt für mehr Nachhaltigkeit in unserer kleinen Stadt. Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung, und mein besonderer Dank gilt den Bauhofmitarbeitern, die dieses Konzept schnell und mit großem Engagement in die Praxis umgesetzt haben, sowie Projektleiterin Frau Buschbeck vom Naturpark Knüll“, sagt der Bürgermeister der Stadt Schwarzenborn Jürgen Liebermann.

Das Projekt ist Teil der Bundesinitiative Aktionsprogramms natürlicher Klimaschutz und wird zu 80 % von der KfW-Bank mit Mitteln für den natürlichen Klimaschutz in Kommunen gefördert.

Alle zwei Jahre vergibt das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ den Titel „Naturschutzprojekt des Jahres“ unter seinen Mitgliedskommunen. Das Bündnis ist ein Zusammenschluss von aktuell 437 Städten, Gemeinden und Landkreisen, die sich für die biologische Vielfalt einsetzen. Auf der Internetseite des Bündnisses [www.kommmbio.de](http://www.kommmbio.de) finden sich zahlreiche Praxisbeispiele, wie Kommunen die biologische Vielfalt fördern können. Darüber hinaus steht allen Bündnismitgliedern ein exklusives Forum zum fachlichen Austausch zur Verfügung. Die Auszeichnung fand im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung des Bündnisses in Kassel statt.



### Veranstaltungen des Naturparks in der zweiten Mai- und ersten Junihälfte

#### Der Naturpark Knüll bietet spannende Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen an.

**Für alle Naturparkführungen gilt:** Bitte an wetterfeste Kleidung und feste Schuhe denken. Detailliertere Beschreibungen zu den Veranstaltungen gibt es auf der Internetseite [www.naturpark-knuell.de](http://www.naturpark-knuell.de)

#### Sa, 16.05. Wilde Weiden und Flechterei

Die Weide ist die Superheldin unter den Bäumen im Naturpark. Sie besitzt eine enorme Wachstumskraft und einen zähen Überlebenswillen. Ihre biegsamen Zweige lassen sich zu nützlichen Objekten flechten. In einem Rundgang auf dem Bachgelände kann man verschiedenste Aspekte des Baumes kennenlernen, der auch Lebensraum für viele Tierarten ist. In einer eininhalbstündigen Werkstatt lernen die Teilnehmer anschließend eine Kreisform herzustellen. Durch das typische Ausflechten entstehen einfache dekorative Untersetzer, die die Teilnehmer mit nach Hause nehmen können. Mitzubringen ist nach Möglichkeit eine Astschere.

**Uhrzeit:** 11:00-14:00 Uhr

**Treffpunkt:** Kunst- und Werkhof Grobpropperhausen, Knüllstr. 23, 34621 Frielendorf

**Kosten:** Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €, zzgl. 5 € Materialkosten

**Anmeldung erforderlich** bis 24.04. unter 06677/9399040

oder [info@knuell.de](mailto:info@knuell.de)

**Mi, 20.05. Achtsam unterwegs im Naturpark Knüll**

Eine Einladung zur bewussten Sinnes- und Naturwahrnehmung und Entdeckung der Vielfalt im Naturpark Knüll. Längere Phasen von Gehen, Lauschen und Spüren im Schweigen wechselt Naturparkführerin Eva Melbert ab mit der Gelegenheit zum Gespräch zur Achtsamkeitspraxis und Meditation, die sich auch im Alltag mit nach Hause nehmen lassen.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz an der Hergertsmühle (Fabelweg Mühlengrund), 34626 Seigertshausen

**Uhrzeit:** 15:00-18:00 Uhr

**Kosten:** Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

**Anmeldung erforderlich** bis 19.05. unter 06677/9399040

oder [info@knuell.de](mailto:info@knuell.de)

**So, 24.05. Orchideen - bunte Schätze am Eisenberg**

Ein Ausflug zu den bunten und seltenen Schönheiten mit Naturparkführer Heinrich Nitz, welche besonders in dieser Jahreszeit an einigen Stellen die Wiesen und ganz selten den Wald des Eisenberges schmücken.

**Uhrzeit:** 10:00-13:00 Uhr

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein. Eine Anreise mit der Buslinie 370 bis zur Haltestelle Neuenstein Salzberg Eisenberg Am Stern ist möglich. **Kosten:** Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

**Mo, 01.06. Fabelhafter Abendspaziergang mit Genuss und besonderen Erlebnissen**

Der Naturpark Knüll feiert sein fünfjähriges Bestehen und lädt zu einem ganz besonderen Abend ein: einem kulinarischen und fabelhaften Spaziergang entlang des Premiumwegs „Schlossbrunnenweg“ in Wallenstein. An verschiedenen Stationen verbindet der Abend Naturgenuss, regionale Kulinarik und interessante Einblicke in die Landschaft und Geschichte der Region. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt!

**Uhrzeit:** 17:00-20:00 Uhr

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Burg Wallenstein, Am Neuen Garten 1, 34593 Knüllwald

**Kosten:** Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

**Anmeldung erforderlich** bis 21.05. unter 06677/9399040

oder [info@knuell.de](mailto:info@knuell.de)

**Sa, 06.06. Auf den Spuren der Braunkohle**

Noch heute erzählen die Spuren in der Landschaft vom über hundertjährigen Braunkohleabbau im Gebiet des heutigen Silbersees. Wolfgang Imberger führt mit spannenden Informationen zu verschiedenen Schauplätzen.

Parkplatz Viadukt am Silbersee (Wanderparkplatz Fabelweg Schwan am Silbersee), Zum Silbersee, 34621 Frielendorf

**Kosten:** Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

**Anmeldung erforderlich** bis 05.06. unter 06677/9399040

oder [info@knuell.de](mailto:info@knuell.de)

**So, 07.06. Einmal durch die Lochbachklamm**

Zur Nachmittagsstunde laden romantische Lichtungen zum Verweilen, Genießen und Wohlfühlen ein. Naturparkführerin Maritta Fritze lädt ein zu einem Spaziergang, vorbei am verwunschen über Sandstein plätschernden Lochbach und durch die umgebenden Wiesen und Wälder.

**Uhrzeit:** 14:00-17:00 Uhr

**Treffpunkt:** Parkplatz Lochbachklamm (Bewegungsbad), Spitzenweg 9, 34576 Homberg-Hülsa **Kosten:** Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €



QR-Code mit Link zum Veranstaltungskalender

-Anzeigen-



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Christina Otterbein

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Tel.: 0175 5951087**

Fax: 06643 9627-78

[c.otterbein@wittich-herbstein.de](mailto:c.otterbein@wittich-herbstein.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Herzkrank?

Schütze Dich vor dem Herzstillstand!

Im neuen Ratgeber informieren Experten, wie man sich vor einem Herzstillstand schützen kann, mögliche Warnzeichen frühzeitig erkennt und im Notfall richtig handelt.



Bestellen Sie heute noch  
Ihr kostenfreies Exemplar!

Telefon: 069 955128-400  
[herzstiftung.de/bestellung](http://herzstiftung.de/bestellung)



## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler  
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841  
Mail: [h.pacyna@web.de](mailto:h.pacyna@web.de) · Net: [www.himmelchen.de](http://www.himmelchen.de)

 **Ludwigsauer  
Bestattungshaus**   
**W.-H. Lorenz**  
Bestattungsvorsorge  
Ludwigsau-Ersrode  
**Telefon 066 70/286 (Tag & Nacht)**  
[www.bestattungen-lorenz-ludwigsau.de](http://www.bestattungen-lorenz-ludwigsau.de)

Trauerfeier & Abschiednahme  
in unseren Räumlichkeiten,  
angrenzend zum FriedWald Ersrode



**Testament-  
Erbrecht-Beratung**

Gabi Viehmann - Fachanwältin  
für Erbrecht und Familienrecht  
**Telefon 06621 797980**  
[www.kreissl-morbach.de](http://www.kreissl-morbach.de)

**LW-Service auf  
einen Klick:**   
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Extrem  
Hochwertig und Preisgünstig**

Sonderanfertigungen ohne Aufpreis

Die wahrscheinlich größte  
Auswahl in Deutschland  
an **Stahlcaraports & Garagen,  
Gartenhäuser &  
Ferienhäuser  
und vieles mehr!**

Carl-Zeiss-Str. 3 - 36088 Hünfeld

**06652/794990**

[www.garten-heinemann.de](http://www.garten-heinemann.de)



**5%** auf die Herstellerpreise  
von Carports & Garagen

**IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:**

- › **Baumfällungen mit Seilkletterertechnik**
- › Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
- › Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk

**Tel. 01573 03 44 839**

**Handwerker sucht Arbeit:**

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände  
von innen abdichten (Spezialaufbau),  
tapezieren, streichen, Trockenbau,  
Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche,  
Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung  
und Versiegelung. Gartenarbeiten,  
Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen  
Kostenfreies Angebot! ☎ **0151 /19131096**



**Eigene Fertigung  
und Montage**

- Kunststoff-Fenster und -Haustüren
- Alu-Haustüren • Insektenschutz
- Vordächer • Rollläden



Sachsenweg 9  
36132 Eiterfeld

Tel.: 0 66 72 / 91 91 60

Fax: 0 66 72 / 91 91 62

[www.oss-bauelemente.de](http://www.oss-bauelemente.de)

[info@oss-bauelemente.de](mailto:info@oss-bauelemente.de)

**PV-EXPERTE FÜR FASSADE & ZAUN**  
Unabhängigkeit ganzjährig maximieren!



Regionalbüro vor Ort! | Telefon: 036967 / 5980 | [www.mihm.solar](http://www.mihm.solar)



**Bauunternehmen**



- **Mauerwerke**
- **Baggerarbeiten**
- **Betonarbeiten**
- **Treppenanlagen**
- **Betonsteinpflaster**
- **Natursteinpflaster**

**Dück Bau**

Rohrbacher Straße 2 a

36251 Ludwigsau-Tann

0175/4037433

[info@dueck-bau.de](mailto:info@dueck-bau.de)

[www.dueck-bau.de](http://www.dueck-bau.de)

Ich bin ein Hobby-Bastler und suche

**Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.**

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch  
fehlende Schlüssel oder Papiere stören  
mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich  
zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf:



**Tel. 06401 90160**

**Jeder Mensch hat  
eine erste  
Chance verdient.**

Vielen Menschen in Paraguay fehlt  
es an Nahrung, Bildung und vielem  
mehr. Wie sich für Petrona die Zu-  
kunft verbessert, erfahren Sie unter:  
[brot-fuer-die-welt.de/chance](http://brot-fuer-die-welt.de/chance)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

**ZÄUNE – DIE STILVOLLE GRENZE  
FÜR IHR ZUHAUSE**



☎ 0661 90 160 160  
✉ [INFO@SCHRIMPF-BAUELEMENTE.DE](mailto:INFO@SCHRIMPF-BAUELEMENTE.DE)  
🌐 [SCHRIMPF-BAUELEMENTE.DE](http://SCHRIMPF-BAUELEMENTE.DE)